

Modulabschluss Low Vision - Abklärungen

Inhaltsverzeichnis

1.	Übersicht	2
1.1.	Modulabschluss.....	2
1.2.	Benachrichtigung über das Ergebnis	2
1.3.	Wiederholung.....	2
1.4.	Beschwerde	2
1.5.	Einsichtsrecht.....	2
1.6.	QSK	2
2.	Schriftliche Prüfung	3
2.1.	Vorgabe gemäss Wegleitung	3
2.2.	Inhalt.....	3
2.3.	Form / Termine / Umfang.....	3
2.4.	Beurteilung / Bewertungskriterien	3
3.	Praktische Prüfung (Rollenspiel)	4
3.1.	Vorgabe gemäss Wegleitung	4
3.2.	Inhalt.....	4
3.3.	Form / Termine / Umfang.....	4
3.4.	Beurteilung / Bewertungskriterien	5
4.	Praktische Prüfung mit Klientin / Klient	5
4.1.	Vorgabe gemäss Wegleitung	5
4.2.	Inhalt.....	5
4.3.	Form / Termine / Umfang.....	6
4.4.	Beurteilung / Bewertungskriterien	6

1. Übersicht

1.1. Modulabschluss

Der Modulabschluss Low Vision-Abklärungen ist 3-teilig.

Er besteht aus einer schriftlichen Prüfung, einer praktischen Prüfung (Rollenspiel) und einer praktischen Prüfung mit Klientin / Klient. Sind alle Teile bestanden, wird der Modulabschluss Low Vision-Abklärungen ausgestellt. Dieser Modulabschluss gilt als Nachweis für die Ausbildung als Rehabilitationsexpertin / Rehabilitationsexperte für sehbehinderte und blinde Menschen.

Gesuche für die exklusive Teilnahme am Modulabschluss sind an bildung@szblind.ch zu richten.

1.2. Benachrichtigung über das Ergebnis

Die Resultate der einzelnen Prüfungen werden per Mail kommuniziert.

1.3. Wiederholung

Jede Prüfung kann zweimal wiederholt werden. Der Zeitpunkt der Wiederholung erfolgt in Absprache mit der Fachperson Bildung des SZBLIND (Schweizerischer Zentralverein für das Blindenwesen).

1.4. Beschwerde

Gegen den Entscheid kann innert 30 Tagen nach ihrer Eröffnung bei der QSK REHA (Qualitätssicherungs-Kommission) schriftlich Beschwerde eingereicht werden. Diese muss die Anträge der Beschwerdeführerin oder des Beschwerdeführers sowie deren Begründung enthalten.

1.5. Einsichtsrecht

Mit dem Entscheid des Prüfungsergebnisses erhalten Sie den Bescheid über das Einsichtsrecht.

Die Einsicht in eine schriftliche Prüfung ist bei einem negativen als auch positiven Bescheid möglich.

In Beurteilungsformulare von mündlichen oder praktischen Prüfungen wird keine Einsicht gewährt.

1.6. QSK

Die Prüfungsdaten werden der QSK mindestens einen Monat im Voraus kommuniziert. Es steht den QSK-Mitgliedern offen, einen Besuch anzumelden.

2. Schriftliche Prüfung

2.1. Vorgabe gemäss Wegleitung

Basisoptik: Begriffe, Definitionen, Berechnungen, Fallbeispiele

Dauer: 2 Stunden

2.2. Inhalt

Modul LV-Abklärung Basis 1 - 3

2.3. Form / Termine / Umfang

Aus einem Fragenpool werden 20 Aufgaben ausgewählt.

Schriftliche Fragen (offene Fragen, ja / nein, Single Choice, Multiple Choice, Definitionen, Formeln, Berechnungen...)

Hilfsmittel, welche vom SZBLIND zur Verfügung gestellt werden:

- Taschenrechner
- Umrechnungstabelle / Logstufen
- Schema Akkomodationsbreite

Hilfsmittel, welche durch die Teilnehmenden selbst mitzunehmen sind:

- Massstab
- Farbstifte

Diese Prüfung wird nach dem Modul LV-Abklärung Basis 3 durchgeführt.

2.4. Beurteilung / Bewertungskriterien

Die maximale Anzahl Punkte sind pro Aufgabe definiert und für die Teilnehmenden ersichtlich. Es werden auch Teilpunkte vergeben.

Die Prüfung ist bestanden, wenn mindestens 60% der Maximalpunktzahl erreicht wird.

3. Praktische Prüfung Teil 1 (Rollenspiel)

3.1. Vorgabe gemäss Wegleitung

Die Teilnehmenden führen eine vorgegebene Reihe von Tests an Figuranten durch. Dabei werden Tests für Erwachsene und Kinder vorgegeben. Die Tests müssen fachlich richtig durchgeführt und ausgewertet werden.

Dauer: 60 Minuten zuzüglich Vorbereitung

3.2. Inhalt

Alle Module LV-Abklärungen

3.3. Form / Termine / Umfang

Drei Tests als Rollenspiel an Probanden mit Simulationsbrillen vorbereiten (10 Minuten), fachlich richtig durchführen (45 Minuten) und auswerten (15 Minuten). Eine Auswahl der Tests, welche geprüft werden können:

Fernvisus

- LH-Tafel
- LH Single Symbol Book
- LH Ringbuch für LCS
- Bailey-Lovie mit LCS
- Landoltringe mit LCS (Einzelzeichen)
- Landoltringe mit LCS (Reihenzeichen)

Nahvisus

- LH-Tafel mit Kordel
- Nahsehprobe (Optotypen) mit LCS
- Nahsehprobe (Text)
- Nahsehprobe (Zahlen)
- Landoltringe mit LCS

Vergrosserung

- Vergrößerungsbedarf für Erwachsene, Kinder und Zahlen

Gesichtsfeld

- Tangent-Screen
- NEF-Trichter
- Konfrontationsmethode mit LEA Flicker
- Konfrontationsmethode mit Fingerpuppe

Weitere Tests

- Dominanz

Hilfsmittel, welche vom SZBLIND zur Verfügung gestellt werden:

- Sehtests gemäss obiger Liste
- Abklärungsprotokoll zum Eintragen der Messresultate
- Protokollblatt für Gesichtsfeld
- Flipchart-Papier
- Simulationsbrillen
- Halberg-Klipp und Messgläser
- Brillenrezepte der Probanden
- Taschenrechner
- Stock, Laserpointer, Lämpchenset
- Okklusionspflaster
- Tischleuchte

Hilfsmittel, welche durch die Teilnehmenden selbst mitzunehmen sind:

- Massband (Doppelmeter)

Diese Prüfung wird nach dem Modul LV-Abklärungen "Aufbau 2" durchgeführt.

3.4. Beurteilung / Bewertungskriterien

Anwendung

- Präzise Formulierung der Instruktion
- Fachlich richtige Durchführung des Tests
- Beachtung der Beleuchtung, Blendung, Umgebung, usw.

Berechnung / Auswertung

- Berechnung aller Teilschritte inklusive des Endresultats
- Auswertung / Interpretation des Tests

Die Prüfung ist bestanden, wenn mindestens 60% der Maximalpunktzahl erreicht wird.

4. Praktische Prüfung Teil 2 (Klient)

4.1. Vorgabe gemäss Wegleitung

Die Teilnehmenden führen eine Abklärung an einer eigenen Klientin / einem eigenen Klienten durch. Die gesamte Abklärung resp. die ersten 45 - 90 Minuten der Abklärung werden bewertet. Hier werden insbesondere Vorbereitung, Anamnese, Bedürfnisabklärung, Auswahl der Tests, Durchführung der Tests, Auswertung der Tests und Rückmeldung der Ergebnisse an die Klientin / den Klienten beurteilt.

Dauer: 45 - 90 Minuten zuzüglich Vorbereitung

4.2. Inhalt

Alle Module LV-Abklärungen

4.3. Form / Termine / Umfang

Die Teilnehmenden führen eine LV-Abklärung mit einer eigenen Klientin / einem eigenen Klienten durch. Die Praxislektion wird durchgängig gefilmt, das heisst vom Eintreffen bis und mit der Verabschiedung der Klientin / des Klienten. Die Experten beurteilen die gesamte Abklärung, resp. ersten 45 - 90 Minuten des Films. Zusätzlich reichen die Teilnehmenden die relevanten anonymisierten Teile der Verlaufsdocumentation ein. Anhand des Videos, der dazugehörigen Planung und Verlaufsdocumentation wird die praktische Prüfung bewertet.

Im Merkblatt Film sind wichtige Punkte, welche zu beachten sind, notiert. Es ist der vom SZBLIND abgegebene Stick zu benutzen, um die Daten zu verschlüsseln. Folgende Dokumente/Dateien sind auf dem Stick einzureichen:

- Vorhandene medizinische und optische Befunde (anonymisiert)
- Lektionsvorbereitung / Planung der Abklärung
- Verlaufsdocumentation inklusive Auswertung der Tests / Bericht
- Film (es ist ein allgemein übliches Dateiformat zu verwenden)

Diese Prüfung wird nach dem Modul LV-Abklärungen "Aufbau 2" durchgeführt. Die Teilnehmenden bestimmen den Zeitpunkt selbst, jedoch spätestens vor dem Modulabschluss LV-Trainings.

4.4. Beurteilung / Bewertungskriterien

Vorbereitung / Abklärungsablauf planen

- Anamnese erfassen
- Bedürfnisse des Klienten / der Klientin klären
- Auswahl der Tests in Bezug auf die Anamnese und Bedürfnisse
- Abklärung im Detail planen (Ziel, Material, Zeitmanagement)
- Vollständigkeit der Planung / Verlaufsdocumentation

Abklärung durchführen

- Fachlich richtige Durchführung der Tests
- Zeitmanagement einhalten

Auswertung

- Richtige Auswertung / Interpretation des Tests
- Ergebnisse klientenorientiert kommunizieren
- Der Bericht enthält die relevanten Punkte

Die Prüfung ist bestanden, wenn mindestens 60% der Maximalpunktzahl erreicht wird.